

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:76986-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Eisenbahnpersonenwagen  
2016/S 046-076986**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Versorgungssektoren**

Richtlinie 2004/17/EG

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

DB Regio AG, vertreten durch Deutsche Bahn AG, TEF 21 – Einkauf Triebzüge  
Deutsche Bahn AG, FEF 21 – Einkauf Triebzüge Richelstr. 3  
Zu Händen von: Hrn. Christian Schmidt  
80634 München  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 8913083677  
E-Mail: [christian.ch.schmidt@deutschebahn.com](mailto:christian.ch.schmidt@deutschebahn.com)  
Fax: +49 8913086139

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des Auftraggebers: <http://www.deutschebahn.com>

**I.2) Haupttätigkeit(en)**

Eisenbahndienste

**I.3) Auftragsvergabe im Auftrag anderer Auftraggeber**

Der Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags**

Beschaffung von elektrischen Fahrzeugen und ggf. dazugehörigen Dienstleistungen für den öffentlichen Schienenpersonennahverkehr für den Einsatz im Netz 3b Gäu-Murr in Baden-Württemberg.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Lieferauftrag

Kauf

NUTS-Code DE

**II.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**

**II.1.4) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:**

Die DB Regio beschafft zum Weiterverkauf an den öffentlichen Verkehrsträger in Baden-Württemberg 16 zugelassene elektrische Triebzüge, bestehend aus vierteiligen Einheiten. Für den Einsatz als Betreiber im Netz 3 b Gäu-Murr pachtet die DB Regio die Fahrzeuge vom Aufgabenträger zurück.

**II.1.5) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

34622200

**II.1.6) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein

**II.2) Endgültiger Gesamtauftragswert**

II.2.1) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim Auftraggeber:**

AS BAWÜ/TEF 21 CS 05/2015

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

V.1) **Auftragsvergabe und Auftragswert**

V.1.1) **Tag der Zuschlagsentscheidung:**

8.9.2015

V.1.2) **Angaben zu den Angeboten**

V.1.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Bombardier Transportation GmbH

Am Rathenaupark

16761 Hennigsdorf

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 3302891330

V.1.4) **Angaben zum Auftragswert**

V.1.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Es können Unteraufträge vergeben werden: nein

V.1.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.2) **Zusätzliche Angaben:**

VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Villemomblerstr. 76

53123 Bonn

DEUTSCHLAND

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag kann nur bis zur wirksamen Erteilung des Zuschlags bzw. in der Frist des § 101b Abs. 2 GWB gestellt werden. Voraussetzung für die Nachprüfung ist eine rechtzeitige Vergaberüge gem. § 107 Abs. 3 GWB. Der Auftraggeber weist auf die 15-tägige Ausschlussfrist für die Erhebung eines Nachprüfungsantrags im Fall des § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin.

VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt  
Villemombler Straße 76  
52123 Bonn  
DEUTSCHLAND

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

2.3.2016